



## Regierungsratsbeschluss vom 24. März 2020

Hochbauten im VV, FD, IBS, Gerichte, Bäumleingasse 1-7, Sicherheit und Klima; Aufnahme ins Investitionsprogramm

**P200365**

1. Das Vorhaben wird in das Investitionsprogramm aufgenommen.

<b>10.</b>	Präsidial-Nr.: P200365					
Invest.bereich	Dep.	DST	Name des Vorhabens		Finanzrechtl. Status	
<b>Hochbauten im VV</b>	<b>FD</b>	<b>IBS Gerichte</b>	<b>Bäumleingasse 1-7, Sicherheit und Klima</b>		<b>Gebunden</b>	
Kategorie	<b>Unangemeldet</b>	In 10-J-Inv-PI angemeldeter Betrag in Fr.			-	
	<b>Jahresraten in Mio. Franken</b>				<b>Ausg. in Fr.</b>	
<b>Investitionskosten</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024ff</b>	
<b>Investitionsbereich 1: HBA im VV</b>						
Ausgaben	0.510	3.740	1.480	2.000	1.750	<b>9'480'000</b>
<b>Investitionsbereich 2: Übrige</b>						
Ausgaben	0.020	0.200				<b>220'000</b>
<b>Total Investitionsbereiche</b>	<b>0.530</b>	<b>3.940</b>	<b>1.480</b>	<b>2.000</b>	<b>1.750</b>	<b>9'700'000</b>
<b>ZBE-Kosten (wiederkehrend)</b>						
Ausgaben Brutto					0.234	<b>(234'000)</b>

### Begründung

Die letzte grössere Sanierung des von den Gerichten Basel-Stadt belegten Gebäudekomplexes Bäumleingasse 1-7 fand zwischen 1988 und 1992 statt. In den letzten 30 Jahren haben sich die Anforderungen und die gesetzlichen Vorgaben betreffend Sicherheit, Brandschutz und raumklimatische Bedingungen teilweise massgeblich verändert. Mit dem Projekt soll der Gebäudekomplex auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden, um zeitgemässe Arbeitsbedingungen zu schaffen. Dies umfasst insbesondere die konsequente Umsetzung eines auf die Gebäude und die Bedrohungslage angepassten Sicherheitskonzeptes, die Kühlung und Lüftung ausgewählter

Räumlichkeiten (Bsp. Gerichtssäle) und die teilweise Fassaden- und Dachsanierung.

